

Im Falle eines Falls

Böses (oder gutes) Kurzkrimi-Gedicht schreiben.

Konkrete Poesie. Bildhafte Texte C 4

aus zufall

*aus zufall
einfall*

*aus überfall
unfall*

*aus wegfall
abfall*

*aus einfall
überfall*

*aus unfall
wegfall*

*aus zufall
abfall*

Eugen Gomringer

Aufgaben

- Das Gedicht spielt mit Wörtern, die alle mit «.....fall» enden. Sammelt Wörter dieser Art: Glücksfall, Anfall, Rechtsfall usw.
- Erzählt die hinter dem Gedicht spürbare Story.
- Erfindet nun gemäß dem «Baugerüst» des Gedichts eine weitere Kriminalgeschichte, indem ihr lauter «.....fall»-Wörter verwendet. Merke: Die Story könnte auch ein Happy-End haben.
- Schreibt auf Grund des Gomringer-Gedichtes oder der eigenen Story eine Kriminalgeschichte, eine Täter(innen)biografie, einen Zeitungsbericht über den Vorgang und seine Hintergründe oder einen journalistischen Gerichtsbericht über den Fall.
- Spielt zum Fall eine Gerichtsverhandlung: Angeklagte(r), Staatsanwalt, Verteidiger, Zeugen, Richter usw.

Wörtersammlung

Rheinfall, Reinform, Unfall, Abfall, Mordfall, Glücksfall, Zerfall, Krankheitsfall, Rechtsfall, Wasserfall, Brandfall, Erbfall, Notfall, Anfall, Durchfall, Verfall usw.

Kommentar

- *Die letzte Gomringer-Strophe fällt aus dem Schema; sie fasst die ganze Kriminalgeschichte zusammen, indem sie das Ausgangswort «Zufall» (erste Strophe) und das Schlusswort (zweitletzte Strophe) wiederholt. Dieses Schema kann bei den Gedichten der Schüler eingehalten werden, muss aber nicht.*
- *Die Aufgabe wird anspruchsvoller, wenn zu Beginn nicht das ganze Gomringer-Muster, sondern lediglich die ersten zwei Strophen vorgegeben sind und das Gomringer-Original erst nach den Schülerübungen eingebracht wird.*

Quelle

Gomringer: Rechte beim Autor Egloff/Muntwyler/Rennhard, S. 252

aus: 10 y10 Gedichte untersuchen

www.erle-verlag.ch